UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Jahresbericht ... des Faches Geographie im Fachbereich 1

Universität Paderborn / Fach Geographie

Paderborn, 1987(1988) - 1996(1997)

6. Finanzen

urn:nbn:de:hbz:466:1-29548

Visual Library

Landuse and Degradation in selected areas of La Mancha, Spain. Forschungen im Rahmen des EFEDA-Projektes im EPOCH-Programm der EG (Barth, Runge, Böning, Schuto, Schweiß). Finanzierung: Europäische Gemeinschaft.

Ressourcenpotential und Desertifikation in Ostmauretanien. Untersuchungen zu Formen angepaßter Landnutzung (Barth). Finanzierung: Bundesminister für Wirtschaftliche Zusammenarbeit.

OMVS-Forschung zu Problemen in Zusammenhang mit Neuerschließungen für die Bewässerung im Bereich des Manantali-Staudammes (Barth). Finanzierung: Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ).

Untersuchungen zur Bodenerosion unter angepaßten Landnutzungsformen in Ostwestfalen (Barth, Runge, Jülich, Schäfer in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Entrup, Fachbereich Landbau, Soest). Finanzierung: Bundesminister für Forschung und Technologie, Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft des Landes NRW.

Klima- und Landschaftsentwicklung in Zaire (Runge). Finanzierung: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG).

Phytolithforschung - quartärwissenschaftlich-botanisches Arbeitsvorhaben in Zusammenhang mit dem Zaire-Projekt mit dem Ziel der Datierung von Sedimenten (F. Runge). Finanzierung: MWF (Lise-Meitner-Stipendium).

Paderborner Geographische Studien, Bd. 5: Le Mans und Paderborn. Zwanzig Jahre Partnerschaft zwischen der Université du Maine und der Universität Paderborn (Schlegel). Finanzierung: Universitätsgesellschaft Paderborn (Dr. A. Osterhus).

6. Finanzen

An der seit Jahren prekären Finanzsituation des Faches hat sich nichts zum positiven verändert. Im Gegenteil:

- Steigende Studierendenzahlen erfordern ständig zunehmenden Bedarf an Arbeitsmaterialien, Karten- und Atlantensätzen, Seminarskripten etc.
- Ergänzende und neu hinzugekommene Ausstattung, wie rechnergestützte Bildauswertung, Satellitenempfang, Reprotechnik, Laborgeräte usw. bringen erhöhte Betriebs- und Wartungskosten mit sich.
- Zunehmende Aufgaben in der Forschung, vor allem durch mehrere langfristige Drittmittelprojekte, verursachen Engpässe, die vor dem Hintergrund personeller und finanzieller Defizite nicht mehr tolerierbar sind.

Die seit Anbeginn der Einrichtung des Faches an der Universität fortgeschriebenen Mittel des regulären Etats ermöglichen einen ordnungsgemäßen Lehr- und Forschungsbetrieb *nicht mehr*. Wenn Verpflichtungen gegenüber Auftraggebern von

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Drittmittelprojekten nicht nachzukommen ist, wenn Geräte mangels Wartung nicht betrieben werden können, wenn sich Studienzeiten mangels Arbeitsmaterial verlängern, ist dringende Abhilfe geboten. Entsprechende Apelle an die Hochschulleitung blieben bislang jedoch ohne Ergebnis.

Ähnlich schwierig gestaltet sich zunehmend die räumliche Situation des Faches. Überquellende Sammlungen, drangvolle Enge in Seminarräumen, fehlende Arbeitsplätze und nicht vorhandene Räumlichkeiten für die Installation neuer Geräte sind für einen Notstand kennzeichnend, der effektive Arbeit am Institut nicht mehr ermöglicht.

Daß bei der Hochschulleitung für diese Probleme des Faches durchaus Verständnis vorhanden ist, zeigt die Bereitschaft zu gelegentlichen Sonderzuweisungen. So konnte gegen Ende des Jahres eine neue automatische Klimastation beschafft werden, die zunächst im Bereich der Paderborner Hochfläche aufgebaut wird. Einen weiteren Gerätekauf ermöglichte die Forschungskommission durch Genehmigung eines Dünnschliff-Analysators für die Phytolith-Forschung. Diese Unterstützung wird zwar dankbar begrüßt, sie ändert jedoch nichts an dem akuten Mangel planbarer Mittel, die den Betrieb in Forschung und Lehre ermöglichen würden. Hier auf Abhilfe zu drängen, erscheint für die zukünftige Entwicklung des Faches von existenzieller Bedeutung.

7. Paderborner Geographische Studien (PGS)

Seit Gründung der Universität-Gesamthochschule Paderborn im Jahre 1972 erfolgte der schrittweise Ausbau der Geographie als Lehr- und Forschungseinheit des Fachbereiches 1. Nach der ersten Aufbauphase erfuhr das Fach eine unverhoffte Verstärkung durch die Verlagerung der Geographie der Universität Bielefeld nach Paderborn im Jahre 1984 im Rahmen der ministeriellen Strukturmaßnahmen zur Neugliederung der Hochschulen in Nordrhein-Westfalen. Auf diese Weise ist inzwischen ein Lehr- und Forschungspotential erwachsen, das danach verlangt, sich in die wissenschaftliche Kommunikation deutscher und internationaler Fachinstitutionen einzuschalten. Mit dieser Absicht, aber auch um einen Beitrag zu jener Öffentlichkeitsarbeit zu leisten, die sich die Universität Paderborn im ostwestfälischen Raum zum Ziel gesetzt hat, hat das Fach Geographie eine Schriftenreihe ins Leben gerufen, die als "Paderborner Geographische Studien" erscheint.

Entsprechend der personellen Besetzung des Faches erschließen die in unregelmäßiger Folge erscheinenden Bände (1-2 pro Jahr) das breite Themenspektrum der wissenschaftlichen Geographie. Mit der PGS-Reihe verbindet sich der Wunsch der Herausgeber in Fachkreisen und in der Öffentlichkeit Interesse zu finden für den "Geographie-Standort" Paderborn. Inzwischen scheint sich durch die Reihe PGS und durch zahlreiche weitere Aktivitäten des Lehrpersonals die Geographie in Paderborn auch bundesweit und im Ausland zunehmender Bekanntheit zu erfreuen. Die rege

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN